

## **Betriebspraktikum des 9. Jahrgangs der Gemeinschaftsschule Mölln**

### **Merkblatt für die Betriebe**

- 1) Das Praktikum ist eine schulische Veranstaltung und daher verpflichtend. Während dieser Zeit sind Schülerinnen und Schüler ausreichend gegen Haftpflicht- und Unfallschäden versichert. Falls es zu einem Unfall kommt, erstellt die Schule die Unfallmeldung.
- 2) Die tägliche Arbeitszeit sollte in der Regel mindestens sechs und maximal acht Stunden betragen. Unter 15-jährige dürfen nicht mehr als sieben Stunden pro Tag arbeiten. Der Samstag ist in der Regel frei.
- 3) Die Schülerinnen und Schüler erhalten für Ihre Tätigkeit keine Bezahlung.
- 4) Während des Praktikums werden die Schülerinnen und Schüler von ihrer Klassenleitung besucht. Ein mündliches Feedback über die Arbeit und das Verhalten des Praktikanten sind erwünscht. Die Schule informiert sich hierbei vor allem über die Tätigkeiten der Schülerinnen und Schüler und die Unfallverhütungs- und Hygienevorschriften bzw. über die allgemeine Arbeitsplatzsicherheit.
- 5) Während des Praktikums sollte der Schülerin oder dem Schüler ein Mitarbeiter des Betriebes als Betreuer oder Kontaktperson zur Seite gestellt werden, der während des Praktikums hilft und ansprechbar ist.
- 6) Sollte es während des Praktikums Probleme mit der Schülerin oder dem Schüler geben, bitte wir Sie, umgehend die Schule zu informieren. Ebenso, wenn die Schülerin oder der Schüler unentschuldigt fernbleibt. Sie erreichen die Schule in diesem Fall unter: 04542-90694-50.
- 7) Für die Schülerinnen und Schüler ist es ein toller Abschluss, wenn sie eine Bescheinigung über das abgeleistete Praktikum erhalten. Eine schriftliche Beurteilung ist nicht verpflichtend für Sie.